



© Lukas Schaller

Das Sudhaus des Adambräu - eine Transformation

„Architektur würde nicht Generationen überleben, wenn sie nicht die Fähigkeit besäße, sich wechselnden Nutzungen anzupassen, ja auch Transformationen von Bedeutungen zuzulassen.“ (Friedrich Achleitner)

Das nach Plänen von Lois Welzenbacher 1926/27 errichtete Sudhaus des Adambräu ist einer der wenigen noch erhaltenen Bauten dieses bedeutenden Architekten in Tirol. Ein moderner Industriebau, entwickelt aus den Bedingungen des Produktionsprozesses, eine Maschine, Symbol für den Rationalismus der Technik, von Lois Welzenbacher mit Präzision in die Stadtlandschaft gesetzt.

Das stringente Konzept von Form und Funktion war jedoch offen genug, eine neue Nutzung zuzulassen. Die Architektengemeinschaft köberl + giner&wucherer_pfeifer bewahrt mit ihrer sensiblen inneren Transformation den Geist des Hauses. Die ehemalige Struktur bleibt spürbar, neue, völlig konträre Inhalte und Funktionen fügen sich nahtlos in das komplexe Raumgefüge ein und korrespondieren in einem metaphorischen Sinn mit der ursprünglich industriellen Nutzung.

Das Archiv für Baukunst der Innsbrucker Universität, das sich der Speicherung, Bewahrung und Erforschung der Architektur und des Ingenieurbaus in der Alpenregion widmet, ist im ehemaligen Bereich der Silos und Förderanlagen untergebracht, die in Büroräume und Archivspeicher umgewandelt wurden. Der zur Südbahnstraße und zum Karmel-Areal geöffnete Raum für die Sudkessel – kreisrunde Öffnungen erinnern an sie – mit versetzten Geschoßen und überraschenden Durchblicken bzw. Verbindungen sowie die darunterliegenden, introvertierten ehemaligen Technikräume dienen der Architekturvermittlung durch Ausstellungen, Veranstaltungen und Vorträgen von aut. architektur und tirol.

aut. architektur und tirol, 27.01.2005

WEITERE TEXTE

Adambräu - Umbau Sudhaus, Az W, 08.04.2005

Jurytext zu Adambräu Sudhaus, aut. architektur und tirol, 16.11.2006

Adambräu Sudhaus, aut. architektur und tirol, 10.08.2005

Vom Brauen zum Bauen, Hubertus Adam, Neue Zürcher Zeitung, 19.03.2005

Pläne statt Malz, Eva Male, Die Presse, 17.01.2005

Statt Bier lockt hier nun Baukunst, Oliver Elser, Der Standard, 22.01.2005

Eine Brauerei als Architekturzentrum, Der Standard, 10.11.2004



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

Adambräu - Umbau Sudhaus

Lois-Welzenbacher-Platz 1
6020 Innsbruck, Österreich

SAMMLUNG

aut. architektur und tirol

ARCHITEKTIN

Rainer Köberl

Giner + Wucherer

BAUHERRIN

Stadt Innsbruck

STATIK

Alfred R. Brunensteiner

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

IIG

FUNKTION

Sonderbauten

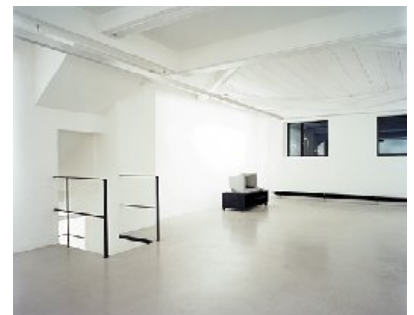
PLANUNGSBEGINN

2000

AUSFÜHRUNG

2003 - 2004

Aufgrund der Bildrechte kann es zu Unterschieden zwischen der HTML- und der Printversion kommen.



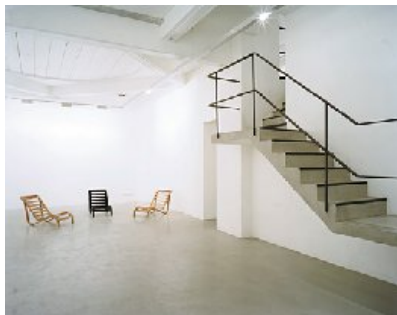
© Lukas Schaller

Adambräu - Umbau Sudhaus

Ein Brauhaus wird zum Schauarchiv, Friedrich Achleitner, Der Standard, 27.05.2004

Spannungsbögen im alten Sudhaus, Wolfgang Jean Stock, Süddeutsche Zeitung, 01.02.2005

Adambräu: Industriearchitektur umgenutzt, Nora G. Vorderwinkler, 20er, 15.02.2005

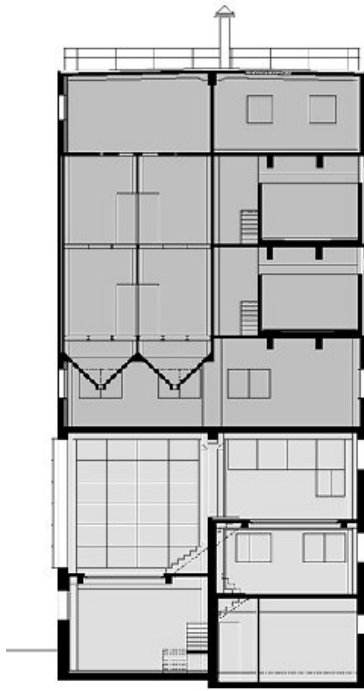


© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

Adambräu - Umbau Sudhaus



© Architektinnen

Querschnitt durch das Sudhaus